

Mitteilungen:
REICHSV ERBAND
DEUTSCHE REKLAMEMESSE E.V.

Schriftleiter: Dr. A. Krentz - Geschäftsstelle: Berlin W, Potsdamerstr. 122 c.

G E S C H Ä F T S B E R I C H T

Anläßlich der Hauptversammlung des Reichsverbandes Deutsche Reklame-Messe e. V. am 26. Februar d. J. im Weinhaus Rheingold erstattete der Vorsitzende Herr W. Decher nachstehenden Geschäftsbericht:

Ich habe die Ehre, Ihnen namens des Geschäftsführenden Vorstandes den laut Punkt 1 der Tagesordnung vorgesehenen Bericht zu erstatten.

Bei dem Rückblick auf das verflossene Jahr muß ich zunächst eines Toten gedenken, der noch an unserer vorigen Hauptversammlung in Frische und mit Freudigkeit teilnahm: Herr Emil Volz, Direktor der Glasplakatefabrik Offenburg, starb im November 1928. Emil Volz hat an der Gründung des Reichsverbandes Deutsche Reklame-Messe an erster Stelle mitgewirkt; er war an dem Aufbau mit lebhaftem Interesse im Hauptausschuß tätig und seine markante Person vom alten, guten Schlage, sein grader Sinn, seine offenen von goldigem Humor gewürzten Worte fehlen uns sehr. Sein Andenken soll von uns stets in hohen Ehren gehalten werden.

Der Reichsverband Deutsche Reklame-Messe hat auch im Jahre 1928 eine weitere und zwar erhebliche Entwicklung, damit eine bedeutende Verstärkung seiner Position erfahren durch das Hinzutreten mehrerer Verbände der Reklamewirtschaft, sowie einer Anzahl namhafter Einzelfirmen bzw. Unternehmungen der Reklameindustrie als ordentliche Mitglieder. Es wurden aufgenommen:

- Bund der chemigraphischen Anstalten, Kupfer- und Tiefdruckereien Deutschlands E. V.
- Bund der Schaufensterdekorateure Deutschlands E. V.
- Arbeitsgemeinschaft Deutscher Annoncens Expeditionen E. V.

Verband der Offset- und Steindruckereibesitzer E. V.

Verein der Schaufenster- und Ladenausbaui ndustrieller E. V.

Deutscher Buchdrucker-Verein E. V.

ferner die Firmen:

- Etzold & Kießling, Crimmitschau
- A. Bagel Aktiengesellschaft, Düsseldorf
- Ludwig & Münter, Berlin
- Atrax G. m. b. H., Berlin
- Falk-Reklame A. G., Berlin
- Berthold Menkel, Köln am Rhein
- Pinschewer Film A. G., Berlin
- Union-Werke A. G., Radebeul-Dresden
- Wolff & Co., Walsrode

Außerdem können wir die erfreuliche Tatsache verzeichnen, daß der Verband Deutscher Reklamefachleute E. V., der am 21. März 1928 aus den auf unserer vorigen Hauptversammlung ausführlich geschilderten Gründen seinen Austritt erklärte, am 17. November 1928 seine Mitgliedschaft erneuerte und zwar auf Grund eines Beschlusses seiner Generalversammlung.

Dem Reichsverband Deutsche Reklame-Messe gehören nunmehr an 12 Verbände mit einer Gesamtmitgliederzahl von über 16000 sowie ca. 60 Einzelfirmen bzw. Unternehmungen der Reklameindustrie mit einer Gesamtbelegschaft von 18000 Mann.

Der Reichsverband Deutsche Reklame-Messe sieht von jeder Mitgliederwerbung ab und ist in der Aufnahme neuer Mitglieder recht vorsichtig. Wenn trotzdem ein so starker Zusammenschluß der Reklameindustrie zustande gekommen ist, so dürfte das die beste Anerkennung der verfolgten Zwecke und Ziele und außerdem die beste Gewähr für eine weitere erfolgreiche Arbeit sein.